

OPTITRON[®]

Heizkörper-Dämmung



Schnelleres Aufheizen der Wohnräume



Optimale Heizwärmeverteilung



Sehr gute Wärmedämmung



Verbesserung des Wohnklimas

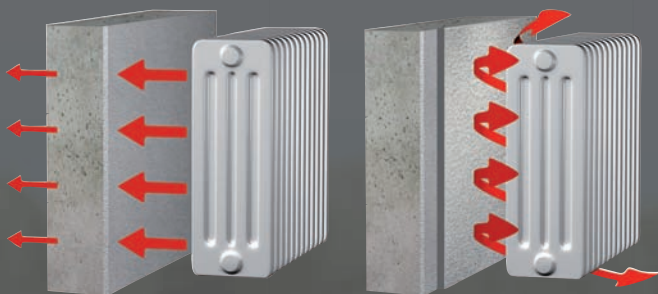


Einfache Verarbeitung

- **Keine Demontage des Heizkörpers** notwendig
- **Dünne** und **stabile Platte** für leichtes Handling
- **Direkte Verklebung** auf allen Untergründen
- **Tipp:** Für ein optimales Dämmergebnis Nischen-Seiten und Fensterbank mitdämmen



Schwachstelle Heizkörperrnische



VORHER:

Ungedämmte Heizkörperrnische

- hoher Energieverlust
- keine Wärmerückstrahlung

NACHHER:

Gedämmte Heizkörperrnische

- kaum Energieverlust
- ca. 95 % Wärmerückstrahlung



* im Verhältnis zu einem 24 cm starken Ziegelmauerwerk

www.optitron.com

Alle Produktinformationen zum Download

VERARBEITUNGSANLEITUNG

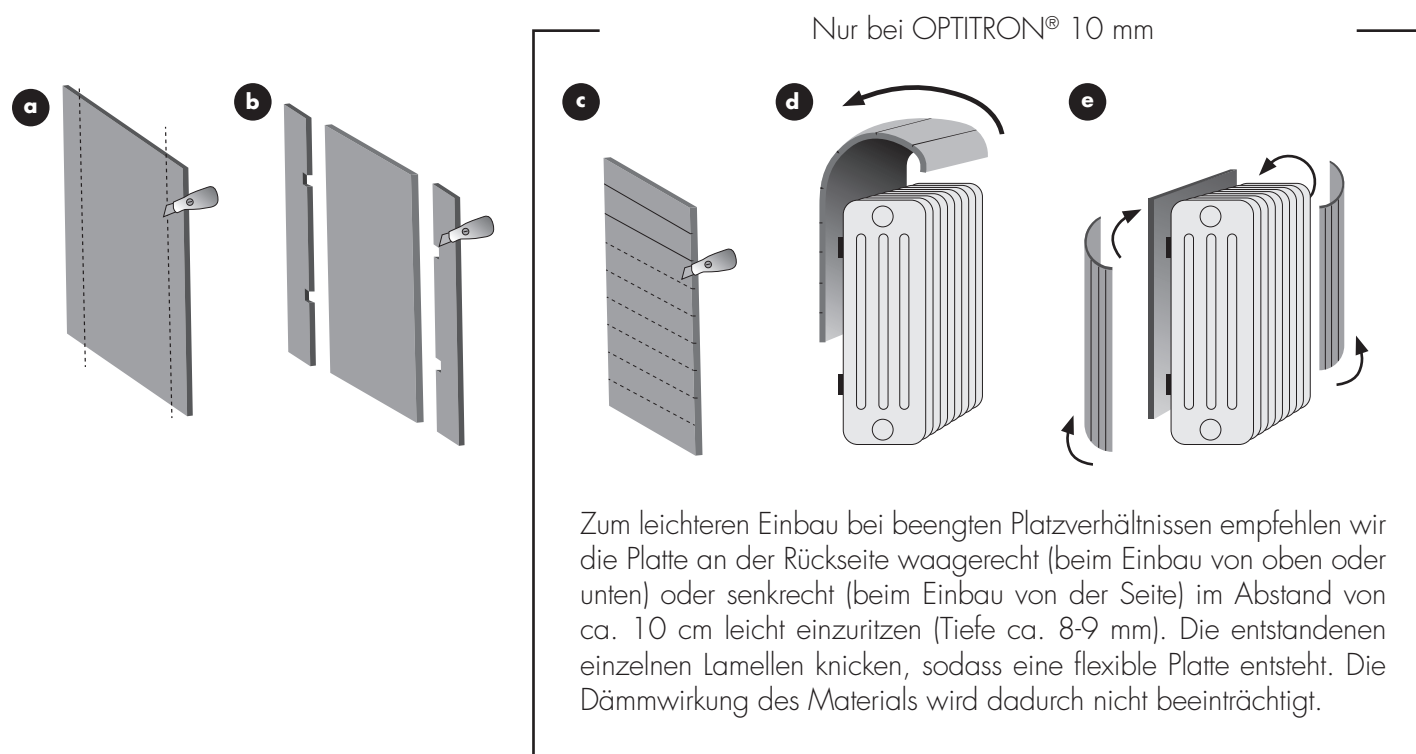
Untergrund: Der Untergrund muss eben (zur Gewährleistung einer vollflächigen Verklebung), sauber, trocken, tragfähig, spannungsfrei sowie leicht saugfähig sein.

1. Material zuschneiden: Material auf Länge und Breite zuschneiden. Halterungen des Heizkörpers und Heizungsrohre aussparen. Es empfiehlt sich im Bereich der Heizkörperhalterungen ein senkrechter Schnitt, um die Verarbeitung zu erleichtern. (siehe Verarbeitungstipp a+b)

2. Klebstoff auftragen: Kleber (Empfehlung: Metylan Ovalit P) mit einer Zahnpachtel mittlerer Zahnung (Typ B2 / B3) vollflächig auf die Rückseite der Zuschnitte auftragen.

3. Material verkleben: Die einzelnen Zuschnitte hinter dem Heizkörper auf Stoß verkleben und mit einer kleinen Heizkörperrolle oder einem Pinsel andrücken.

Verarbeitungstipp bei montiertem Heizkörper:



Für eine optimal ausgeführte Dämmmaßnahme empfiehlt sich die zusätzliche Dämmung der Nischen-Seiten sowie der Fensterbank.